

# wir

gemeinsam  
für Amstetten.

volkspartei  
amstetten

Ausgabe 01 | Jänner 2018 | Erscheinungsort Amstetten



wir 018

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner  
Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer  
Landtagsabgeordneter Anton Kasser





*Geschätzte Amstettnerinnen und Amstettner!*

*Wir stehen vor der Entscheidung für Niederösterreich. Am 28. Jänner ist Landtagswahl.*

*Mit unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner haben wir viel auf den Weg gebracht, auch für unsere Gemeinde. Die Beschäftigung steigt, die Arbeitslosigkeit sinkt, die Wirtschaft wächst. Und das sehen auch die Bürgerinnen und Bürger so: 8 von 10 Landsleuten sind mit der Arbeit in NÖ zufrieden. Als Partei für die Fleißigen für NÖ, das Land der Tüchtigen, haben wir die Anliegen der breiten Mitte ins Zentrum unserer Arbeit gestellt. Wir sind das Land mit der niedrigsten Armutsgefährdung und gleichzeitig mit der höchsten Kaufkraft. Und wir leben im zweit-sichersten Bundesland. Kein Wunder, dass 9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die Lebensqualität im Land schätzen.*

*Damit es für Niederösterreich und unsere Gemeinden so erfolgreich weitergehen kann, zählt jede Stimme für Johanna Mikl-Leitner und die Volkspartei NÖ. Unsere Landeshauptfrau hat es in den letzten Monaten immer wieder betont: Sie steht für einen neuen Stil und hat ein klares Ziel: Nur im Miteinander können wir aus Herausforderungen unserer Zeit Chancen für unser Land machen.*

**Ihr**  
**Andreas Gruber**  
StR Gemeindeparteiobmann

*Liebe Amstettnerinnen und Amstettner!*

*Ich darf zum Jahreswechsel alles Gute wünschen, Gesundheit und Erfolg für Sie und Ihre Familie!*

*Das neue Jahr bringt schon im Jänner eine wichtige Entscheidung mit sich. Sie haben am 28. Jänner die Wahl, wer unser Land in die Zukunft führen wird. Sie werden sich dabei nicht auf eine Persönlichkeit beschränken müssen, das „WIR“ steht in der Volkspartei Niederösterreich für eine ganze Reihe an neuen und erfahrenen Persönlichkeiten, die sich um unsere Anliegen bemühen.*

*An der Spitze ist unsere Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die sich schon viele Jahre mit Herz und Verstand für Niederösterreich einsetzt. Ihr zur Seite stehen mit Michaela Hinterholzer und Toni Kasser ebenfalls zwei erfahrene Abgeordnete, die schon viel für unsere Region bewirken konnten. Dieses erfahrene Team wird mit unseren Kandidaten aus Amstetten, Claudia Marksteiner und Gertraud Bavorovsky, ergänzt zum „WIR für Amstetten“.*

*Sehr geschätzte Amstettner Mitbürgerinnen und Mitbürger, so klar es auch erscheinen mag, dass dieses Team weiterhin die Entscheidungen für das Land und die Region treffen soll und somit unsere Heimat in die Zukunft führt, so klar ist es auch, dass dies nur mit Ihrer Stimme am 28. Jänner für die Volkspartei Niederösterreich gehen wird.*

**Alles Gute und einen guten Start ins Jahr 2018**  
**Dieter Funke**  
Vizebürgermeister

# Unsere Kandidaten im Bezirk



## Ein vielfältiges, engagiertes und überzeugendes Team stellt sich im Bezirk Amstetten zur Wahl

„Erstmals wurde der Termin zur Landtagswahl am 28. Jänner von allen im Landtag vertretenen Parteien festgelegt - das ist der neue Stil unserer Landeshauptfrau, der das Miteinander im Land ins Zentrum stellt. Dieses Miteinander leben wir auch im Bezirk Amstetten“, bekräftigt Bezirksparteiobmann Andreas Hanger: „Die 15 Kandidatinnen und Kandidaten des Bezirks sind ein vielfältiges Team, das die Breite unserer Region und unserer Gesellschaft abbildet.“

Ein engagiertes Team, das sich für unsere Region und die Menschen einsetzen wird. Mit unseren Bezirkskandidatinnen und Bezirkskandidaten und natürlich mit unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner an der Spitze stellen wir das stärkste und beste Angebot für die Menschen im Bezirk“, so Andreas Hanger.

Mit ihren Stimmen können die Wählerinnen und Wähler der VPÖ bei der Landtagswahl besonders stark mitbestimmen. Denn nur bei der Volkspartei gilt: Wer die meisten Vorzugsstimmen erhält, wird auch in den Landtag einziehen.

## Die Kandidaten auf einen Blick:

- 1. Michaela Hinterholzer**  
Unternehmerin aus Oed-Oehling
- 2. Anton Kasser**  
Bürgermeister aus Allhartsberg
- 3. Werner Krammer**  
Bürgermeister aus Waidhofen/Ybbs
- 4. Andreas Pum**  
Landwirt aus St. Valentin
- 5. Lukas Michlmayr**  
Bürgermeister aus Haag
- 6. Elisabeth Kaindl**  
Pädagogin aus St. Peter i.d. Au
- 7. Gertraud Bavorovsky**  
Pensionistin aus Amstetten
- 8. Florian Eletzhofer**  
Schüler aus Ardagger
- 9. Silvia Krendl**  
Landwirtin aus St. Peter i.d. Au
- 10. Eva Leitner**  
Dipl. Hebamme aus Seitenstetten
- 11. Elisabeth Berger**  
Studentin aus Neustadt a. d. Donau
- 12. Patrizia Leutgeb**  
Studentin aus Ernsthofen
- 13. Thomas Seyrl**  
VS-Direktor aus Ybbsitz
- 14. Claudia Marksteiner**  
landwirt. Facharbeiterin aus Mauer
- 15. Michael Buchner**  
Vertragsbediensteter aus Haag

Ihre Stimme für unser Mostviertel:

 **Michaela Hinterholzer**  
28. Jänner: Liste 1 - ÖVP



**Erfahren. Verlässlich. Herzlich.**  
[www.michaela-hinterholzer.at](http://www.michaela-hinterholzer.at)



*Visionär. Pionier. Kämpfer.*

 **Toni Kasser**

**Wandel bewusst gestalten**  
[www.toni-kasser.at](http://www.toni-kasser.at)



## LH Mikl-Leitner: NÖ ist das Land an der Seite der Menschen

Die Landeshauptfrau im Interview über ihre Arbeitsschwerpunkte und den neuen Stil im Land

**Frau Landeshauptfrau, Sie haben gesagt, 2017 soll ganz im Zeichen der Arbeit stehen, ist Ihnen das gelungen?**

Wir haben vieles auf den Weg gebracht, wie den neuen Beschäftigungspakt, bei dem bis 2020 rund 1,3 Mrd. Euro investiert werden. Das Mobilitätspaket mit 3,3 Mrd. Euro für Straße und Schiene oder den Sicherheitspakt mit 700 zusätzlichen Polizisten, besserer Ausrüstung und Infrastruktur.

**Das Thema Nummer 1 in NÖ ist Arbeit, wie sieht es in diesem Bereich aus?**

Die Entwicklung ist äußerst positiv, die Beschäftigung steigt, die Arbeitslosigkeit sinkt. Wir sind das Bundesland mit der niedrigsten Armutsgefährdung und der höchsten Kaufkraft. Die Richtung stimmt, aber wir sind noch lange nicht am Ziel. Entscheidend wird es sein, Bildung und Weiterbildung weiter zu fördern, Fleiß und Leistung im Sozialbereich zu belohnen und Missbrauch zu unterbinden.

**Für Beschäftigungswachstum entscheidend ist die Wirtschaftsentwicklung, nach bescheidenen Jahren geht es jetzt wieder aufwärts?**



Die Wirtschaft wächst deutlich stärker als anderswo, 2017 um 2,9%, das sind 0,3% mehr als im Bundesschnitt. Für 2018 sind die Prognosen noch besser, für NÖ 3,3%, um 1,2% mehr als bundesweit. Für 2018 haben wir die Wirtschaftsförderungen auf 100 Mio. Euro fast verdoppelt. Wichtig ist: Wir müssen Menschen und Betriebe arbeiten lassen und dürfen sie nicht mit Bürokratie behindern- deshalb haben wir ein Deregulierungspaket geschnürt.

**Sie haben einen neuen Stil für NÖ vorgegeben, werden Sie diesen auch nach der Wahl beibehalten?**

Für mich ist klar, dass es nach der Wahl so erfolgreich für NÖ weiter gehen muss wie zuletzt. Ohne Streit und Untergriffe, für mich zählen die besten Ideen für NÖ. Die Bürgerinnen und Bürger haben das ständige Gegeneinander und Schlechtrede satt. Ich möchte NÖ an der Seite der Landsleute weiter gestalten und führen.

## Programm für NÖ: Themen der Mitte stehen im Zentrum



**Gesundheit:** 600 Mio. Euro Ausbauprogramm für NÖ Landes-kliniken. Zusätzlich: NÖ Förderung für Medizinaufnahmeprüfung. Forderung an Bund: Zusätzliche Ausbildungsplätze.



**Mobilität:** Die Mittel für den Öffentlichen Verkehr werden verdoppelt, der Takt vervierfacht. NÖ hat bereits heute mehr Park&Ride-Plätze als alle anderen Bundesländer zusammen.



**Beschäftigung:** So viele Beschäftigte wie nie, Maßnahmen greifen, die Arbeitslosigkeit sinkt. Zusätzlich: Eigene NÖ Weiterbildungs-förderungen für mehr Karrierechancen.

## Unsere Kandidatinnen aus der Stadt Amstetten

### Claudia Marksteiner Bäuerin aus Überzeugung



**wir:** Was bedeutet Landwirtschaft für dich persönlich?

**Marksteiner:** Landwirtschaft hat heute mehr denn je einen wichtigen Stellenwert. Sei es die Pflege der Naherholungsgebiete oder die Produktion hochwertiger Nahrungsmittel – das Fehlen dieser Arbeit würde wohl

rasch bemerkt werden. Im Prinzip ist jeder Tourismusprospekt mit Landschaftsbildern ein Beweis dieser Arbeit.

**wir:** Welches Ziel hast du für deinen Ortsteil Mauer?

**Marksteiner:** Mauer ist ein Ortsteil mit Potenzial. Dies gilt es nun zu wecken. Es muss wieder für Familien- und Vereinsfeiern genauso ein Angebot geben wie eine klare Perspektive für den Schulstandort.

Die Bewerbung zur Landesausstellung, die durch LABg. Michaela Hinterholzer vorangetrieben wird, bietet die Chance den Ortsteil neu aufzustellen. Dies muss mit den Menschen vor Ort Hand in Hand geschehen und dafür setze ich mich gerne ein.

### Gertraud Bavorovsky Pensionistin aus Amstetten



**wir:** Was sind deine persönlichen Wünsche im neuen Jahr?

**Gertraud Bavorovsky:** Ich wünsche mir Zeit für ältere Menschen. Einsamkeit ist ein Produkt unserer Gesellschaft, die Jung und Alt gleichermaßen trifft.

Wir brauchen das gemeinsame Gespräch und Besuchs-

dienste, die sich um ältere Menschen bemühen. Diese liegen mir sehr am Herzen und unterstütze deshalb solche Projekte.

**wir:** Was wünschst du dir zum Thema Wohnen in Amstetten?

**Gertraud Bavorovsky:** Jung und Alt haben hier ähnliche Bedürfnisse. Eltern mit Kleinkind und Kinderwagen benötigen ebenso barrierefreie Wohneinheiten wie wir Senioren. Amstetten braucht verstärkte Wohnformen, die Menschen jeden Alters zusammenbringen. So kann eine

Mutter z.B. einkaufen gehen und nimmt Lebensmittel für die ältere Nachbarin mit, die wiederum auf die Kinder aufpasst. Räume und Projekte der Begegnung werden in Zukunft noch wichtiger und für diese setze ich mich gerne ein.



## Toni Kasser: „Der Wandel ist für alle Menschen spürbar“



Unsere Welt verändert sich immer schneller. Mir ist es wichtig, diesen Wandel als Chance zu sehen. Gestalten wir ihn bewusst, bodenständig, mit Hausverstand und mit einem wertschätzenden Umgang.

Ich bin gerne in der Politik, weil es sich lohnt zu kämpfen, vor allem für die Werte, die unser Leben ausmachen, für unsere Heimat, für unsere Familien, für die Umwelt und besonders für alle Menschen mit ihren kleinen und großen Sorgen.

Unser Bezirk Amstetten zählt in vielen Bereichen zu den Besten im Land NÖ. Wir erzeugen 2,7mal mehr Strom aus erneuerbarer Energie als wir verbrauchen, mit dem Ybbstalradweg wurde ein Freizeitangebot geschaffen, das seinesgleichen sucht. Wir haben das dichteste Tankstellennetz für E-Autos in ganz Österreich.

Das Gespräch ist die Basis ein fruchtbares Miteinander. Die Wünsche, Ideen und Anregungen hören und diskutieren - dafür bin ich jeden Tag im Bezirk unterwegs. Nur miteinander gestalten wir die Zukunft.

## Volkspartei stellt sich neu auf



*Als herzliches Danke der Volkspartei Amstetten an ihre scheidende Fraktionsobfrau Riki Sonnleitner überreichten Vzbgm. Dieter Funke, neuer Fraktionsobmann Markus Brandstetter und Parteiobmann Andreas Gruber einen Mostviertelkorb für genussvolle Stunden.*

**Bei ihrer jährlichen Arbeitsklausur wählte die Gemeinderatsfraktion der Volkspartei Amstetten eine neue Fraktionsführung. StR Riki Sonnleitner, die sich bis dahin vorbildlich um die Belange der Fraktion und die Kommunikation zum Rathaus kümmerte, legte ihre Funktion aus Altersgründen zurück.**

„Für mich ist es wichtig meine Funktionen in jüngere Hände zu geben. Amstetten braucht Erneuerung und kreative Lösungen um für kommende Herausforderungen gewappnet zu sein. Mit GR Markus Brandstetter als neuen Fraktionsobmann übernimmt einer der engagiertesten Gemeinderäte Amstettens die Führung. Zusätzlich wird mir Andreas Gruber in meiner Funktion als

Stadtrat nachfolgen, der die letzten Jahre eng im Ausschuss mit mir zusammengearbeitet hat“, freut sich Sonnleitner.

Sie wird dem Fraktionsteam jedoch nicht verloren gehen und als Gemeinderätin sich weiterhin für die Anliegen der Bevölkerung einsetzen.

Brandstetter bedankt sich im Namen der Volkspartei

Amstetten bei Riki Sonnleitner. Um für unsere Heimatstadt Amstetten mehr erreichen zu können, setzt Brandstetter auf Kommunikation und Zusammenarbeit. Er möchte den Servicebereich der Volkspartei Amstetten weiter ausbauen und lädt interessierte Mitbürgerinnen und Bürger ein über Homepage und Bürgerhotline Kontakt aufzunehmen.

„Es werden mich natürlich meine Themen wie Soziales, Jugendkultur und Stadtentwicklung weiter begleiten. Im Team der Volkspartei Amstetten sind zusätzlich tolle Partner, die viele Fachbereiche abdecken und so arbeiten wir gemeinsam an der Zukunft Amstettens und laden alle gerne ein mit uns ein Stück des Weges zu gehen“, freut sich Fraktionsobmann Brandstetter auf die kommenden Projekte.

## Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer



**wir:** Frau Hinterholzer, wie sind Sie in die Politik gekommen?

**Michaela Hinterholzer:** Ich habe mich politisch engagiert, weil ich mich über gewisse gesetzliche Rahmenbedingungen schlicht und einfach geärgert habe. Daher wollte ich diese sinnvoll für alle verändern und etwas für die Region bewirken.

**wir:** Was möchten Sie konkret für die Region in den nächsten Jahren bewirken?

**Michaela Hinterholzer:** Ein ganz wichtiges Anliegen ist und bleibt für mich die Absicherung der Arbeitsplätze und Schaffung neuer Jobs in der Region. Arbeit ist für die Menschen ganz essenziell – und sie bringt Sicherheit und Wohlstand. Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern, gilt es natürlich, das Angebot an Kinderbetreuungsplätzen – im Speziellen für die Kleinkindbetreuung – weiter auszubauen. Für gesunde und qualitative Lebensmittel müssen wir außerdem die vielfältige landwirtschaftliche Produktion hier rund um Amstetten stärken. Es gibt noch viele weitere Anliegen: Die Pflegemöglichkeiten für ältere und kranke Menschen verbessern, Fachhochschulstudienlehrgänge im Bezirk Amstetten etablieren, den Hochwasserschutz weiter ausbauen, einen Bildungscampus für Pflege in Mauer und eine Palliativstation im Landeskrankenhaus Amstetten errichten und vieles mehr. Es bleibt also viel zu tun!

**wir:** Sie sind ja sowohl auf Lokal- als auch auf Landesebene politisch aktiv. Dabei ist die Politik nicht Ihr einziges Betätigungsfeld: So sind sie unter anderem auch Obfrau des Tourismusverbands Moststraße, Präsidentin des NÖ Hilfswerks und vor allem Unternehmerin...

**Michaela Hinterholzer:** Ja, die Arbeit im Betrieb macht mir seit 40 Jahren viel Freude. 1977 haben mein Mann und ich den Betrieb der Schwiegereltern übernommen. Seither ist das Unternehmen immer weiter gewachsen

und ist heute Arbeitsplatz für 70 Mitarbeiter. Mittlerweile führt mein Sohn Christoph den Betrieb mit mir.

**wir:** Somit kennen Sie aus der täglichen Arbeit viele der Sorgen und Wünsche von Wirtschaftstreibenden aus erster Hand. Was sind Ihre wichtigsten Ziele für die regionale Wirtschaft?

**Michaela Hinterholzer:** Ganz entscheidend für die Zukunft ist sicherlich der Breitbandausbau. Nur so können unsere Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben. Zudem gilt es, Know-how an unsere Jugend weiterzugeben und die Fachkräfte von morgen zu fördern. Daher ist es mir ein Anliegen, die Berufsausbildung in unserer Region sicherzustellen. Das gilt ganz besonders für die technischen Berufe. Ein weiteres Thema, das wohl vielen Unternehmern unter den Fingernägeln brennt, ist der Abbau an Bürokratie. Unsere Unternehmer sollen sich auf das Wesentliche, nämlich ihre Arbeit, konzentrieren können. Aus diesem Grund möchte ich bürokratische Hürden abbauen und weitere unnötige Auflagen und Vorschriften verhindern.

**wir:** Gibt es auch ein Projekt direkt in Amstetten, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

**Michaela Hinterholzer:** Ein wirklich großes Herzensanliegen ist es für mich, die Landesausstellung 2023 nach Mauer und Amstetten zu holen. Dadurch könnten wir die Bekanntheit unserer wunderbaren Region steigern und weitere Impulse für die touristische Entwicklung setzen.

**wir:** Um all das verwirklichen zu können, werden Sie viel Energie brauchen. Wie entspannen Sie also bei so viel Arbeit?

**Michaela Hinterholzer:** Richtig entspannen kann ich zuhause im Kreise meiner Familie – vor allem wenn Zeit bleibt, um mit meinen fünf Enkelsohnen zu spielen. Wenn ich Ruhe zum Abschalten brauche, dann geht das am besten in meinem Garten. Daher freue ich mich schon wieder auf den Frühling, wenn alles zu blühen beginnt.

**wir:** Davor gilt es, noch eine Landtagswahl zu schlagen. Was möchten Sie den Wählerinnen und Wählern noch sagen?

**Michaela Hinterholzer:** Es ist ein absoluter Glücksfall, dass wir in dieser Zeit, in diesem Land, in diesem Wohlstand leben können. Wir müssen alles daran setzen, dass auch unsere Kinder und Enkelkinder gesund und sicher in einer so lebenswerten Heimat leben können. Daher ist es wichtig, jetzt richtige Entscheidungen zu treffen: Gehen Sie zur Wahl und entscheiden Sie richtig!



# So wählen Sie richtig:

## Amtlicher Stimmzettel für die Landtagswahl

Liste-Nr.:	1	2	3	4
Parteibezeichnung	Volkspartei Niederösterreich	Partei 2	Partei 3	Partei 4
Kurzbezeichnung	ÖVP			
Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	<input checked="" type="checkbox"/>			
LANDESLISTE	VORZUGSSTIMME FÜR DIE LANDESLISTE			
Nur einen Landeskandidaten ankreuzen	<input checked="" type="checkbox"/> 1 MIKL-LEITNER Mag. Johanna, 1964 <input type="checkbox"/> 2 PERNKOPF Dr. Stephan, 1972 <input type="checkbox"/> 3 BOHUSLAV Dr. Petra, 1965 <input type="checkbox"/> 4 WILFING Mag. Karl, 1960 <input type="checkbox"/> 5 SCHWARZ Mag. Barbara, 1959 <input type="checkbox"/> 6 SCHLERITZKO DI Ludwig, 1973 <input type="checkbox"/> 7 SCHNEEBERGER Mag. Klaus, 1950 <input type="checkbox"/> 8 KARNER Mag. Gerhard, 1967 <input type="checkbox"/> 9 EBNER Ing. Bernhard, MSc, 1973 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15 <input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 17 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> 19 <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/> 22 <input type="checkbox"/> 23 <input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 26 <input type="checkbox"/> 27 <input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/> 29 <input type="checkbox"/> 30 <input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 34 <input type="checkbox"/> 35	<input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15 <input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 17 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> 19 <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/> 22 <input type="checkbox"/> 23 <input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 26 <input type="checkbox"/> 27 <input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/> 29 <input type="checkbox"/> 30 <input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 34 <input type="checkbox"/> 35	<input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15 <input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 17 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> 19 <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/> 22 <input type="checkbox"/> 23 <input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 26 <input type="checkbox"/> 27 <input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/> 29 <input type="checkbox"/> 30 <input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 34 <input type="checkbox"/> 35	<input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15 <input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 17 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> 19 <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/> 22 <input type="checkbox"/> 23 <input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 26 <input type="checkbox"/> 27 <input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/> 29 <input type="checkbox"/> 30 <input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 34 <input type="checkbox"/> 35
WAHLKREISLISTE	VORZUGSSTIMME FÜR DIE WAHLKREISLISTE			
Nur einen Bezirkskandidaten ankreuzen	<input type="checkbox"/> 1 HINTERHOLZER Michaela, 1959 <input type="checkbox"/> 2 KASSER Anton, 1963 <input type="checkbox"/> 3 KRAMMER Mag. Werner, 1968 <input type="checkbox"/> 4 PUM Ing. Andreas, 1971 <input type="checkbox"/> 5 MICHLMAYR Lukas, 1987 <input type="checkbox"/> 6 KAINDL Elisabeth, 1980 <input type="checkbox"/> 7 BAVOROVSKY Gertraud, 1943 <input type="checkbox"/> 8 ELETZHOFFER Florian, 1998 <input type="checkbox"/> 9 KREIDL Silvia, 1972 <input type="checkbox"/> 10 LEITNER Eva, 1972 <input type="checkbox"/> 11 BERGER Elisabeth, 1997 <input type="checkbox"/> 12 LEUTGEB Patrizia, 1992 <input type="checkbox"/> 13 SEYRL Thomas, 1977 <input type="checkbox"/> 14 MARKSTEINER Claudia, 1969 <input type="checkbox"/> 15 BUCHNER Michael, 1993 <input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15	<input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15	<input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/> 15

**1.** So kennen Sie es:  
Sie können eine Partei wählen –  
wie bei jeder anderen Wahl.

**2.** Hier können Sie unsere  
Landeshauptfrau  
direkt wählen.

**3.** Hier können Sie eine  
Kandidatin oder einen  
Kandidaten aus Ihrem  
Bezirk direkt wählen.

28.1.2018